

[17751.] Zurück erbitte alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
Gietl, die Ursachen des enterischen Typhus in München.

Leipzig, 8. August 1865.

Wilhelm Engelmann.

[17752.] Dringende Bitte. — Diejenigen Herren Kollegen, die mir unnütz lagernde Exemplare von

Neteliffé, Abraham Lincoln. Heft 1. und **Renan**, Leben Jesu. Russisch, umgehend remittiren, verpflichten mich zu großem Dank.

Dresden, 20. August 1865.

Bruno Wienecke.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[17753.] In einem lebhaften Sortimentgeschäft Süddeutschlands wird wegen plötzlicher Erkrankung eines Gehilfen ein junger Mann gesucht, der womöglich sogleich eintreten kann. Gymnasialbildung, Gesundheit, Lust und Liebe zum Beruf und protestantische Confession sind Vorbedingungen. Dagegen findet der Eintretende freundliche Behandlung und Gelegenheit zu tüchtiger Ausbildung. Gefällige Anträge unter Chiffre P. A. # 6. befördert Herr E. A. Kitzler in Leipzig.

[17754.] Zum 1. September wird in einer Mittelstadt Sachsens in einer Buch-, Papier- und Schreibmaterialienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek und Journalzirkel, ein junger Commis gesucht, der seine Lehrzeit kürzlich verlassen. Gute Empfehlungen müssen demselben zur Seite stehen.

Kost und Logis im Hause. Portofreie Zuschriften mit der Chiffre V. G. gef. an die F. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig zu richten.

[17755.] Für ein Verlagsgeschäft wird zum 1. October ein Gehilfe gesucht. Es wird nur auf einen sehr gut empfohlenen, erfahrenen und tüchtigen Mann reflectirt, dem es um eine dauernde Stellung zu thun ist.

Gefällige Offerten nimmt Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig entgegen.

[17756.] Für die zweite Gehilfenstelle in meinem Geschäft suche ich einen gesitteten und arbeitsamen jungen Mann evangelischer Confession. Eintritt sogleich oder zu Michaelis. Gefälliger Offerte wolle man Copie der Zeugnisse beifügen.

Breslau, d. 22. Aug. 1865.

Carl Dülfer.

[17757.] Ein älterer Gehilfe, der das preuß. Buchhändlerexamen und womöglich auch das Buchdruckerexamen bestanden und gründliche Kenntnisse im Verlag besitzt, wird zum sofortigen Eintritt gesucht.

Offerten sub J. C. # 5. werden direct durch die Adresse des Herrn Immanuel Müller in Leipzig erbeten.

[17758.] Ein Gehilfe kann sofort placirt werden bei

Bernhard Friedel in Dresden.

Zweiunddreißigster Jahrgang.

[17759.] In meinem Sortimentgeschäft wird die Stelle eines zweiten Gehilfen, welcher sich vorzugsweise mit der Buchführung zu beschäftigen hat, neu besetzt. Es ist damit ein Gehalt von 400 Gulden verbunden. Hierauf Reflectirende belieben mir ihre Zeugnisse direct einzusenden. Der Eintritt sollte womöglich am 1. October erfolgen.

J. Hess in Ellwangen.

[17760.] Für Buchhändlergehilfen. — Am 1. October d. J. wird für einen Buchhändlergehilfen, der selbständig im Sortiment arbeiten kann, in der Correspondenz und Buchführung erfahren und zuverlässig im Correcturlesen ist, eine gute Stelle vacant.

Diejenigen, welche sich über ihre Moralität, Treue und Zuverlässigkeit, sowie über die vorstehend verlangten Fähigkeiten genügend ausweisen können, aber nur solche, wollen sich unter Lit. H. Nr. 3. bei der Exped. d. Bl. melden.

[17761.] Offene Lehrlingsstelle. — Ein junger Mann, der die nöthigen Schulkenntnisse besitzt, kann in meiner Buchhandlung sogleich oder auch zum 1. October als Lehrling eintreten. Näheres auf directe Anfragen.

W. Erbe in Spremberg.

[17762.] Offene Lehrlingsstelle. — In meinem Geschäft wird zum 1. October eine Lehrlingsstelle vacant. Für einen jungen Mann mit guten Vorkenntnissen ist bei dem regen Verkehr mit ausländischer Literatur Gelegenheit zu tüchtiger Ausbildung geboten. Gef. Offerten erbitte mit directer Post.

Mainz.

Victor v. Zabern.

Gesuchte Stellen.

[17763.] Für einen jungen Mann von 21 Jahren, welcher seine Lehrzeit eben beendet und den wir in jeder Hinsicht empfehlen können, suchen wir bei bescheidenen Ansprüchen eine Stelle und sind zur weiteren Auskunft gern bereit.

Th. Meinhardt'sche Buchhandlung in Arnstadt.

[17764.] Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit beendet, sucht mit den Empfehlungen seines Prinzipals bei sehr bescheidenen Ansprüchen eine Stelle.

Gef. Offerten wolle man unter L. P. an die Exped. d. Bl. gelangen lassen.

[17765.] Ein junger Gehilfe sucht zum 1. October eine Stelle, womöglich in einem Leipziger Sortiment- und Commissionsgeschäft. Offerten unter A. F. # 1. befördert die Exped. d. Bl.

[17766.] Ein Buchhändler in mittleren Jahren, der seine Selbständigkeit zufolge verschiedener Unglücksfälle aufgeben mußte, dem indes die Erfahrungen derselben vollständig zur Seite stehen und der in allen Branchen des Buchhandels thätig war, sucht möglichst bald die Stelle eines Gehilfen resp. Geschäftsführers; derselbe wünscht einen Platz einzunehmen, welcher ihm Aussicht auf lange Dauer eröffnet, und da er gleichfalls Verleger war, ist er auch vertraut mit Allem, was die Druckerei wie das Kunstfach der Lithographie erfordern.

Auf gef. Anfragen wird Herr E. Fernau in Leipzig gern nähere Mittheilung machen.

[17767.] Ein junger Mann, der bis jetzt im Sortiment- und Verlagsgeschäfte arbeitete, gute Kenntnisse der alten Sprachen besitzt, wünscht sich dem Antiquariat zu widmen, und sucht eine Stelle in einem dergl. Geschäfte. Gute Zeugnisse besitzt er. Durch K. F. Köhler's Antiquarium in Leipzig ist Auskunft zu erhalten.

[17768.] Ein mit guten Zeugnissen versehener junger Mann, der das Gymnasium bis Prima absolvirte und seit 5½ Jahren im Buchhandel thätig ist, sucht anderweitige Stellung, sei es im Sortiment oder Verlag. Gefällige Offerten unter Chiffre E. W. werden erbeten durch Herrn M. S. Priber in Leipzig.

[17769.] Zum 1. October c. sucht ein Gehilfe in einem lebhaften Sortimentgeschäft Engagement. Als besondere Empfehlung führe ich an, daß der junge Mann 11 Jahre in einer Handlung thätig ist. Gefällige Offerten vermittelt

Rob. Frieze in Leipzig.

[17770.] Ein junger Mann, militärfrei, 26 Jahre alt, dem gute Zeugnisse zur Seite stehen, sucht eine Stelle in einem Sortimentgeschäft. Der Suchende kann sich in Leipzig persönlich vorstellen und könnte der Eintritt sogleich erfolgen. Gefällige Offerten unter G. 25. wird Herr Th. Thomas in Leipzig die Güte haben entgegen zu nehmen.

[17771.] Ein Gehilfe, 21 Jahre alt, mit guten Zeugnissen, sucht zum sofortigen Antritt eine Stelle in einem Sortiment- oder Verlagsgeschäft. Auch wäre ihm, da er musikalisch, eine Stelle in einer Musikalienhandlung erwünscht. Gef. Offerten erbitte direct an die Kunsthandlung von E. Hegel in Berlin, Königs- u. Poststrafenecke.

[17772.] Ein junger Mann, der in den größten Geschäften conditionirt hat und dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht in einem größeren Verlagsgeschäft eine Stelle.

Am liebsten reflectirt er auf eine Stellung, die ihm Gelegenheit bietet, das Geschäft in ein paar Jahren für eigene Rechnung zu übernehmen.

Gef. Offerten unter Chiffre M. B. werden durch Herrn G. Minde in Leipzig erbeten.

[17773.] Ein junger Mann, seit 5 Jahren dem Buchhandel angehörig, der franz. Sprache mächtig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stellung, gleichviel ob in einer Sort- oder Verlagshandlung, am liebsten in Berlin. Der Eintritt kann sofort geschehen. — Ferd. Dümmler's Buchhandlung (W. Grube) in Berlin wird gef. Offerten unter Z. gern entgegennehmen und jede nähere Auskunft bereitwilligst ertheilen.

[17774.] Für einen jungen Mann, der in meiner Buchhandlung am 1. April d. J. seine Lehrzeit beendet und bis zum 1. Juli als Gehilfe gearbeitet hat, suche ich eine Stelle in einer grösseren Verlags- oder Sortimentshandlung. Derselbe ist der englischen und französischen Sprache vollkommen mächtig und könnte sein Eintritt sofort erfolgen.

M. Bahn

(T. Trautwein'sche Buch- u. Musikalienhdlg.) in Berlin.

264